



Statistische Berichte

Kennziffer
E 1 3 m
2/2012

Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe in Bayern im Februar 2012





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-218
Telefax 089 2119-1580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2012

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Wirtschaftsabteilungen mit auftragseingangsmeldepflichtigen Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008	3
1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns; 2005 = 100	
1.1 Wertindex	4
1.2 Volumenindex	7

Vorbemerkungen

Ab Berichtsmonat Juni 2009 wird der Index des Auftragseingangs auf der Basis 2005 $\hat{=}$ 100 berechnet. Er dient zur Beobachtung der kurzfristigen Veränderung der Nachfrage nach Erzeugnissen des Verarbeitenden Gewerbes. Die fachliche Abgrenzung entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Der Auftragseingang wird in der Aufteilung nach In- und Auslandsaufträgen in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Verarbeitenden Gewerbes mit dem „Monatsbericht für Betriebe“ bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes erhoben. Im Zuge der Überarbeitung der Auftragseingangsstatistik wurde die Zahl der auftragseingangspflichtigen Wirtschaftsklassen deutlich gekürzt. Auf die für die Auftragseingangsstatistik ausgewählten Wirtschaftsklassen entfallen nunmehr rund 75 % des Umsatzes des Erhebungsbereichs im Basisjahr. Bis einschließlich Dezember 2006 erstreckte sich die Befragung auf Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Tätigen Personen. Ab Januar 2007 werden die Erhebungen nur mehr bei Betrieben mit 50 und mehr Tätigen Personen durchgeführt. Die Grundlagen für die Berechnung von Auftragseingangsindizes im Verarbeitenden Gewerbe wurden an den neuen Berichtskreis angepasst.

Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen sind auf den Ersatz vorläufiger durch endgültige Ergebnisse zurückzuführen.

Die Veränderungsdaten kumulierter Werte werden aus den Summen berechnet.

Erläuterungen

MD = Monatsdurchschnitt im Jahr

Wirtschaftsabteilungen mit auftragseingangsmeldepflichtigen Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾

- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau

Vorleistungsgüterproduzenten
Investitionsgüterproduzenten
Gebrauchsgüterproduzenten
Verbrauchsgüterproduzenten

¹⁾ Nur auftragseingangsmeldepflichtige Wirtschaftsklassen.

1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns
1.1 Wertindex: 2005 = 100

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in %			
														Feb.		Jan. - Feb.	
														gegenüber			
														Vormonat	Vorjahreszeit		
30 Sonstiger Fahrzeugbau																	
Ins-ge-samt	2010	67,6	86,2	123,9	78,8	130,8	96,8	67,1	65,2	85,3	84,8	235,6	284,4	117,2	27,5	25,4-	49,4-
	2011	67,4	155,0	98,8	64,0	163,5	76,0	74,4	78,3	105,6	206,3	121,9	212,7	118,7	130,0	79,8	44,6
	2012	85,4	102,5												20,0	33,9-	15,5-
In-land	2010	46,3	56,0	92,0	65,7	129,8	81,9	48,3	49,8	79,4	72,9	175,2	164,6	88,5	21,0	50,1	66,8-
	2011	52,9	101,0	63,1	45,2	171,7	58,7	49,4	59,1	79,7	103,2	113,9	242,7	95,1	90,9	80,4	50,4
	2012	56,2	73,1												30,1	27,6-	16,0-
Aus-land	2010	93,5	122,8	162,5	94,7	132,0	114,8	89,8	83,7	92,4	99,3	308,8	429,6	152,0	31,3	41,6-	27,7-
	2011	84,9	220,6	141,9	86,7	153,5	97,1	104,6	101,6	136,9	331,4	131,6	176,3	147,3	159,8	79,6	41,2
	2012	120,7	138,3												14,6	37,3-	15,2-
Vorleistungsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	90,1	94,6	114,6	105,6	107,6	118,2	115,0	104,1	112,5	110,2	115,0	109,1	108,1	5,0	31,9	26,7
	2011	122,2	117,1	137,7	120,4	149,8	119,5	124,2	111,6	121,1	106,1	110,5	112,1	121,0	4,2-	23,8	29,6
	2012	117,0	111,1												5,0-	5,1-	4,7-
In-land	2010	89,2	94,4	120,5	105,5	107,8	118,6	119,4	104,5	107,7	110,9	118,9	103,5	108,4	5,8	28,6	25,8
	2011	123,2	118,3	130,2	121,7	175,1	115,5	133,7	114,1	120,0	111,7	118,9	100,8	123,6	4,0-	25,3	31,5
	2012	116,7	109,9												5,8-	7,1-	6,2-
Aus-land	2010	90,9	94,7	109,6	105,6	107,4	117,8	111,3	103,7	116,5	109,6	111,7	113,8	107,7	4,2	34,7	27,4
	2011	121,3	116,1	144,1	119,4	128,4	122,9	116,2	109,5	122,0	101,4	103,5	121,6	118,9	4,3-	22,6	27,9
	2012	117,3	112,2												4,3-	3,4-	3,3-
Investitionsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	84,8	97,4	127,4	110,1	112,9	123,2	114,5	105,0	122,2	117,3	130,5	129,8	114,6	14,9	13,4	6,4
	2011	116,2	131,1	127,4	118,0	126,0	123,4	119,7	110,7	127,5	121,2	116,5	124,1	121,8	12,8	34,6	35,7
	2012	116,6	120,3												3,2	8,2-	4,2-
In-land	2010	76,4	88,4	115,3	102,0	107,1	113,4	106,7	92,6	106,1	107,4	117,2	102,3	102,9	15,7	3,2	10,0-
	2011	101,6	118,3	116,1	104,1	117,6	100,4	108,3	103,9	108,3	104,7	104,1	104,4	107,7	16,4	33,8	33,4
	2012	100,1	107,2												7,1	9,4-	5,7-
Aus-land	2010	90,3	103,3	135,2	115,4	116,6	129,6	119,6	113,1	132,7	123,8	139,2	147,7	122,2	14,4	20,1	18,4
	2011	125,7	139,4	134,8	127,0	131,5	138,3	127,1	115,1	140,0	131,9	124,6	136,9	131,0	10,9	34,9	36,9
	2012	127,3	128,9												1,3	7,5-	3,4-
Gebrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	90,7	97,8	109,4	102,2	100,2	109,2	103,7	88,6	126,4	123,8	127,2	99,4	106,6	7,8	2,0	1,0-
	2011	99,0	109,7	119,9	104,4	110,2	100,2	111,5	107,2	134,1	121,7	124,8	101,9	112,1	10,8	12,2	10,7
	2012	110,2	113,2												2,7	3,2	7,0
In-land	2010	96,5	101,7	115,4	103,6	94,1	103,8	103,0	85,7	134,0	126,4	132,0	97,9	107,8	5,4	17,7	9,4
	2011	91,4	110,5	118,9	102,3	112,7	95,9	109,1	105,3	141,4	127,3	132,5	99,4	112,2	20,9	8,7	1,9
	2012	115,7	118,6												2,5	7,3	16,0
Aus-land	2010	83,4	92,7	101,8	100,4	108,0	116,1	104,5	92,3	116,7	120,5	121,2	101,2	104,9	11,2	14,2-	13,0-
	2011	108,6	108,6	121,2	107,0	107,2	105,8	114,5	109,6	124,7	114,7	115,0	105,0	111,8	-	17,2	23,3
	2012	103,2	106,3												3,0	2,1-	3,5-
Verbrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	99,4	131,6	130,4	94,6	93,5	101,9	123,2	125,5	113,1	101,0	105,2	90,7	109,2	32,4	2,7	4,5
	2011	119,1	156,7	135,7	102,5	117,5	100,3	127,0	137,1	117,4	102,8	109,0	91,1	118,0	31,6	19,1	19,4
	2012	111,8	154,3												38,0	1,5-	3,5-
In-land	2010	92,2	124,0	119,3	92,8	89,2	96,4	116,0	124,9	108,4	98,4	100,4	85,0	103,9	34,5	0,2-	1,0
	2011	112,3	149,7	124,2	95,6	114,1	96,4	116,1	140,0	110,1	94,8	101,4	84,4	111,6	33,3	20,7	21,2
	2012	103,6	140,5												35,6	6,1-	6,8-
Aus-land	2010	108,0	140,5	143,7	96,7	98,7	108,5	131,8	126,2	118,7	104,1	110,9	97,6	115,5	30,1	5,6	8,3
	2011	127,3	165,0	149,4	110,8	121,5	105,0	140,1	133,7	126,1	112,5	118,0	99,1	125,7	29,6	17,4	17,6
	2012	121,6	170,7												40,4	3,5	-

1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns

1.2 Volumenindex: 2005 = 100

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in %			
														Feb.		Jan. - Feb.	
														gegenüber			
														Vormonat	Vorjahreszeit		
30 Sonstiger Fahrzeugbau																	
Ins-ge-samt	2010	60,6	77,2	111,9	71,4	119,0	87,5	60,2	58,5	76,3	75,4	208,8	246,5	104,4	27,4	23,8-	49,3-
	2011	59,2	135,9	86,3	56,1	143,5	66,4	64,7	68,0	91,8	178,4	106,5	187,1	103,7	129,6	76,0	41,6
	2012	73,7	88,8												20,5	34,7-	16,7-
In-land	2010	42,9	51,9	85,6	61,0	120,7	76,2	44,8	46,1	73,4	67,1	161,3	149,9	81,7	21,0	53,1	66,4-
	2011	47,6	91,0	56,9	40,7	153,5	52,8	44,3	53,1	71,5	92,4	101,9	217,9	85,3	91,2	75,3	46,2
	2012	50,2	65,1												29,7	28,5-	16,8-
Aus-land	2010	82,1	107,9	143,8	84,0	116,9	101,3	78,9	73,5	79,9	85,5	266,5	363,4	132,0	31,4	41,0-	26,8-
	2011	73,2	190,3	122,0	74,7	131,2	82,9	89,3	86,2	116,5	282,7	112,0	149,8	125,9	160,0	76,4	38,7
	2012	102,3	117,4												14,8	38,3-	16,6-
Vorleistungsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	106,9	110,5	132,0	118,5	120,3	132,4	131,1	120,1	126,7	124,2	130,4	126,2	123,3	3,4	33,0	26,5
	2011	138,2	128,0	149,3	134,2	161,0	131,2	139,3	123,0	131,7	115,9	120,4	119,3	132,6	7,4-	15,8	22,4
	2012	127,1	121,3												4,6-	5,2-	6,7-
In-land	2010	97,8	101,6	129,5	109,0	113,6	122,4	125,2	109,5	107,9	113,5	121,8	109,2	113,4	3,9	33,0	32,6
	2011	124,1	118,2	132,8	129,0	172,0	120,3	133,8	115,6	122,4	116,5	121,7	102,5	125,7	4,8-	16,3	21,5
	2012	121,4	111,5												8,2-	5,7-	3,9-
Aus-land	2010	114,7	118,0	134,2	126,5	125,9	140,8	136,1	129,0	142,6	133,2	137,7	140,4	131,6	2,9	32,9	22,4
	2011	150,1	136,3	163,2	138,5	151,8	140,4	144,0	129,3	139,6	115,4	119,3	133,5	138,5	9,2-	15,5	23,1
	2012	131,9	129,6												1,7-	4,9-	8,7-
Investitionsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	85,3	97,5	127,7	109,1	113,4	122,6	114,4	105,2	121,1	119,1	131,3	127,5	114,5	14,3	13,0	6,1
	2011	114,6	127,7	124,5	115,8	123,4	120,3	118,8	111,0	126,7	120,3	115,7	122,2	120,1	11,4	31,0	32,5
	2012	113,5	118,0												4,0	7,6-	4,5-
In-land	2010	82,9	95,3	125,8	107,9	117,2	122,4	115,9	102,5	114,7	121,6	131,7	111,0	112,4	15,0	3,8	8,7-
	2011	109,3	123,8	121,2	110,0	123,6	106,0	118,3	116,3	120,3	117,2	115,4	115,0	116,4	13,3	29,9	30,8
	2012	108,4	117,1												8,0	5,4-	3,3-
Aus-land	2010	86,8	98,9	129,0	109,9	111,0	122,7	113,4	106,9	125,3	117,5	131,1	138,2	115,9	13,9	19,6	18,0
	2011	118,1	130,3	126,6	119,6	123,2	129,6	119,1	107,5	130,9	122,3	115,9	127,0	122,5	10,3	31,7	33,8
	2012	116,9	118,6												1,5	9,0-	5,2-
Gebrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	92,8	100,5	112,2	104,7	102,8	111,7	106,1	89,5	129,8	126,6	130,3	101,9	109,1	8,3	2,7	0,7-
	2011	100,0	112,6	123,1	106,9	113,5	102,7	114,4	109,9	138,0	125,2	128,9	105,4	115,1	12,6	12,0	10,0
	2012	113,4	116,4												2,6	3,4	8,1
In-land	2010	99,4	105,9	119,8	107,4	98,3	107,8	107,0	86,8	139,2	130,6	136,6	102,0	111,7	6,5	19,1	10,1
	2011	92,9	115,1	123,8	106,2	118,0	99,7	114,0	109,4	147,4	132,1	138,4	104,7	116,8	23,9	8,7	1,3
	2012	120,4	123,1												2,2	7,0	17,1
Aus-land	2010	84,4	93,7	102,4	101,2	108,6	116,7	105,1	93,0	117,9	121,6	122,3	101,9	105,7	11,0	14,3-	13,2-
	2011	109,1	109,4	122,2	107,8	107,7	106,4	114,9	110,5	126,1	116,3	116,9	106,3	112,8	0,3	16,8	22,7
	2012	104,4	107,8												3,3	1,5-	2,9-
Verbrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2010	95,9	127,2	125,4	90,9	89,4	97,6	117,9	119,9	107,7	96,3	100,0	86,0	104,5	32,6	1,8	3,6
	2011	112,7	148,2	127,3	95,7	109,6	93,4	118,2	128,0	108,8	95,7	100,9	84,4	110,2	31,5	16,5	16,9
	2012	103,3	143,0												38,4	3,5-	5,6-
In-land	2010	90,2	121,0	116,6	90,7	87,0	94,0	112,5	120,7	105,0	95,5	97,1	82,2	101,0	34,1	0,7-	0,4
	2011	108,3	143,3	118,6	91,2	108,6	91,6	110,0	132,0	104,1	90,1	95,9	80,0	106,1	32,3	18,4	19,1
	2012	97,9	131,7												34,5	8,1-	8,7-
Aus-land	2010	102,7	134,7	135,9	91,2	92,3	101,8	124,2	118,9	110,8	97,4	103,4	90,4	108,6	31,2	4,6	7,3
	2011	117,9	154,2	137,6	101,1	110,7	95,6	127,9	123,1	114,6	102,4	106,9	89,7	115,1	30,8	14,5	14,6
	2012	109,7	156,6												42,8	1,6	2,1-